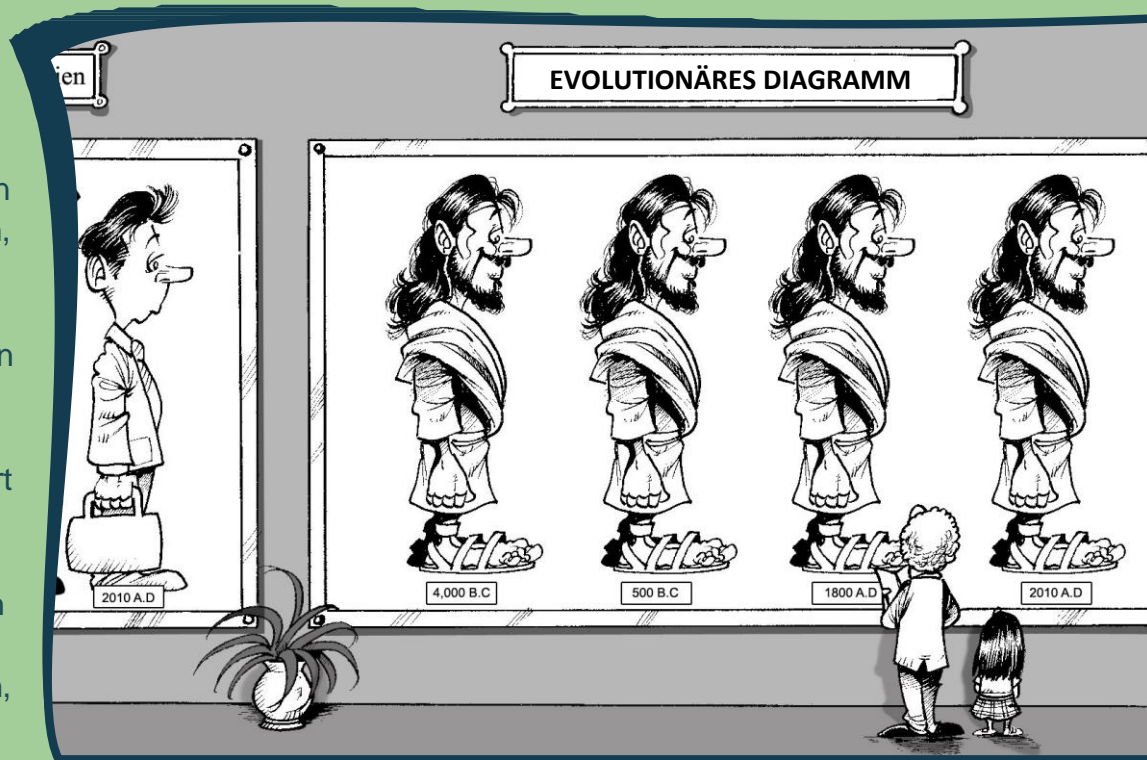


UNSER ANKER HÄLT

Alle Dinge verändern sich, aber Jesus nie. Er ist das Einzige, das konstant bleibt.

Als Christen haben wir einen guten Vorsprung darin, uns an Veränderungen zu gewöhnen, da wir einen Anker besitzen, der uns sicher und stabil am Grund festmacht. Wir besitzen einen bleibenden, massiven Felsen, dem wir immer vertrauen können. Auf eine Art ist unser tägliches Leben ziemlich gleich, da wir jeden Tag auf Gott vertrauen. Durch unseren Felsen sind wir die ganze Zeit über wohlbehalten, und brauchen uns nicht das wogende Meer zu kümmern.



Egal was geschieht oder wohin wir gehen oder wo wir leben oder wie die Situation ist, Gott ist immer noch da, er bewahrt uns immer vorbehaltlos. Darum können wir ein herrliches Sicherheitsgefühl spüren, das Menschen ohne Glauben nicht erleben könnten, egal wie lange sie am selben Ort leben oder dasselbe tun oder dieselbe Schule besuchen, in demselben Haus wohnen mit denselben Haustieren und denselben Freunden.



Ihr Sicherheitsgefühl könnte jeden Moment gestört werden und zusammenbrechen, wenn auch nur eines der Dinge, auf die sie sich verlassen, sich verändert. Wohingegen Gott uns also sowohl seine Zusage gab als auch seinen Eid, die beide unabänderlich sind, weil Gott nicht lügt. Das ist für uns, die wir bei ihm Zuflucht gesucht haben, eine große Ermutigung, denn wir wollen ja das vor uns liegende Ziel, die Erfüllung der Hoffnung, erreichen. Diese Zuversicht ist wie ein starker und vertrauenswürdiger Anker für unsere Seele. Sie reicht hinter den Vorhang des Himmels bis in das Innerste des Heiligtums Gottes. (Hebräer 6:18-19)

Wenn die Wellen des Lebens über
die zusammenschlagen, warum
nicht Jesus bitten, dein Anker zu
sein. Frage Ihn einfach:

*Lieber Jesus, bitte komm in mein
Leben und schenke mir Sicherheit
und Stabilität, die daher rührt, dich
zu kennen, egal, was um mich
herum los ist. Amen.*

